



Bundeswettbewerb der Schulen Jugend trainiert für Olympia & Paralympics Bundesfinale 2019 Informationen Sportart Judo



Allgemeine Bestimmungen

1. Die Wettkämpfe werden – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den Wettkampfregele und -bestimmungen des Deutschen Judo-Bundes DJB (Jugend, U 18, weiblich/männlich) ausgetragen. Bezugsquelle: Deutscher Judo-Bund e.V. (DJB),
<https://www.judobund.de/djb-info/regeln/>
2. Für den Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia gelten folgende Sonderregelungen:
 - a) Würge- und Hebeltechniken sind nicht erlaubt (bei Zuwiderhandlung Bestrafung mit „Shido“, im Wiederholungsfalle und bei Kampfunfähigkeit des / der Gehebelten/-würgten - Bestrafung mit „Hansoku-make“).
 - b) Der Griff unterhalb des Gürtels wird jeweils mit „Shido“ bestraft.
 - c) Kommt es zum „Diving“ oder zu einer „Kopfbrücke“ (jegliche Aktion, wo der Kopf/Nacken benutzt wird, um eine Landung auf dem Rücken zu verhindern) wird sofort ein direkter „Hansoku-make“ ausgesprochen, dem ein Ausschluss für den aktuellen Wettkampftag folgt. Bei Wiederholung derselben strafbaren Handlung führt dies zum Ausschluss vom Wettbewerb.
 - d) Der Ungvari-Umdreher und die Reiter-Technik sind nicht zugelassen und werden mit „Mate“ unterbrochen.
 - e) Verletzungsbedingte Behandlungen sind durch Ärzte/Sanitäter möglich – unter Beachtung der Aussagen des Artikels 26 der DJB-Kampfregele zu blutenden und kleineren Verletzungen.
 - f) Die Mindestgraduierung ist der weiß-gelbe Gürtel (8. Kyu).
 - g) Die Wettkampffläche beträgt mindestens 6 x 6m zuzüglich einer Sicherheitsfläche von 3m, zwischen den beiden Wettkampfflächen mindestens 4m. Eine Reduzierung der äußeren Sicherheitsfläche ist in begründeten Ausnahmefällen möglich.
 - h) Die Wettkampfzeit beträgt 3 Minuten. Ist ein Kampf nach Ablauf der regulären Wettkampfzeit nicht entschieden, erfolgt Golden-Score. Die Länge des Golden-Scores wird auf maximal 3 Minuten begrenzt, danach erfolgt KR-Entscheid.
3. Eine Mannschaft besteht aus maximal 8 Schülern/Schülerinnen (5 Wettkämpfern / Wettkämpferinnen und maximal 3 Ersatzkämpfern / Ersatzkämpferinnen).
4. Auf der Waage wird das tatsächliche Gewicht ermittelt. Die Athleten und Athletinnen müssen in Unterhose bzw. Unterhose und T-Shirt gewogen werden und haben dementsprechend 100 Gramm Gewichtstoleranz. Pro Gewichtsklasse können 3 Schüler/Schülerinnen eingewogen werden. Der Start in der nächsthöheren Gewichtsklasse ist zulässig. Zu Wettkampfbeginn müssen mindestens 3 Gewichtsklassen besetzt sein.

Hauptsponsor



Premium Partner



Partner



Regionale Partner



Förderer



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



**Bundeswettbewerb der Schulen
Jugend trainiert für Olympia & Paralympics
Bundesfinale 2019
Informationen Sportart Judo**



Das **Wiegen** findet am **Sonntag, 22. September 2019** in der Unterkunft MEININGER East Side Gallery in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Am **Montag, 23. September 2019** besteht eine zusätzliche Wiegemöglichkeit in der Zeit von 13.30 bis 14.00 Uhr an der Wettkampfstätte.

5. Die Gewichtsklassen sind: (Mindestgewichtsbeschränkung entfällt)

Jungen: bis 37 kg, bis 42 kg, bis 48 kg, bis 55 kg, über 55 kg

Mädchen: bis 38 kg, bis 44 kg, bis 50 kg, bis 57 kg, über 57 kg

6. Wettkampfsystem für das Bundesfinale:

„Vorgepooltes System mit Final- und Platzierungsrunde“

1. Tag: Poolsystem mit 4 Pools (1. 2. 3. 4. Plätze in den Pools) zzgl. erster Durchgang der Final- bzw. Platzierungsrunde

2. Tag: Abschluss der Final- (1.-8. Platz) und Platzierungsrunde (9. – 16. Platz)

3. Tag: Mixed-Team-Wettbewerb (optionale Teilnahme der Ländervertretungen, die mit Mädchen- UND Jungen-Teams vertreten sind)

Grundsätzlich gilt: Es gibt im Einzelkampf des Mannschaftskampfes kein „*Hiki-wake*“ mehr, sondern der Kampf wird ggf. im Golden Score entschieden.

Poolkämpfe (1. Tag):

Die siegreiche Mannschaft im **Poolsystem** erhält zwei Gewinnpunkte. Im Falle eines Unentschieden, wobei die Siegpunkte (SP), nicht die Unterbewertungspunkte (UP), ausschlaggebend sind, erhält jede Mannschaft einen Gewinnpunkt.*¹

Für den Tabellenplatz im Pool entscheidet bei gleichen Punkten die höhere Zahl der gesamten SP, dann die höhere Zahl der erreichten UP, wobei zuerst die höhere Differenz der UP, dann erst die höhere UP-Zahl entscheidend ist. Herrscht auch dort Gleichstand, so entscheiden die untereinander geführten Kämpfe. Haben die beiden Mannschaften gegeneinander unentschieden gekämpft, so entscheidet ein auszuloserender Stichkampf. (Auslosung des Stichkampfes siehe unten).

Im Falle von drei oder mehr absolut gleichstehenden Mannschaften werden Entscheidungskämpfe im Pool-System durchgeführt. Die vorher auszulosende Gewichtsklasse gilt dann für alle diese Stichkämpfe.

Ausscheidungs-/Platzierungskämpfe (1.-2. Tag):

Es gewinnt die Mannschaft mit mehr SP als die gegnerische. Sind die SP gleich, entscheiden die UP. Herrscht auch hier Gleichstand, gibt es einen Stichkampf (siehe Poolkämpfe).

Bei der **Auslosung des Stichkampfes** wird nach folgendem **Verfahren** vorgegangen: Aus allen von mindestens einer Mannschaft besetzten Gewichtsklassen wird eine Gewichtsklasse für einen Stichkampf gelost. Die Mannschaftsführer dürfen vorher eine neue Mannschaftsaufstellung abgeben.

Hauptsponsor





Bundeswettbewerb der Schulen Jugend trainiert für Olympia & Paralympics Bundesfinale 2019 Informationen Sportart Judo



Mixed-Team-Wettbewerb (3. Tag)

Struktur: 6 Gewichtsklassen (3 Mädchen, 3 Jungen)

M	-44, -50, +50
J	-42, -48, +48

Meldung:

Am Ende des 2. Wettkampftages bei der Wettkampfleitung.

Modus:

Nach der Meldung der Mannschaften wird ein Mittelwert aus den Platzierungen der Wettkämpfe der Vortage gebildet. Die vier Mannschaften mit dem höchsten Mittelwert werden in einem Doppel-KO-System gesetzt, sodass sie nicht sofort aufeinander treffen. Die übrigen Mannschaften werden zugelost. Für die Bildung der Mittelwerte werden die einzelnen Mannschaften entsprechend ihrer Platzierung gegenläufig bepunktet.

D.h. Platz 1 = 16 Pkt. ... Platz 16 = 1 Punkt. Die Summe der Punkte beider Mannschaften eines Landes ergibt den Wert für die Findung der vier höchstplatzierten Teams. Gibt es Gleichstand und/oder mehr als 4 Mannschaften, wird alphabetisch nach den Bundesländern ausgewählt.

Jede Mannschaft hat mindestens 2 Kämpfe. Es gibt eine Hauptrunde bis ins Finale und eine Trostrunde um zwei 3. Plätze. Der Verlierer der Hauptrunde gelangt nach einem festgelegten Verteilungsschlüssel in die Trostrunde. Verlierer der Trostrunde scheiden aus dem Wettkampf aus.

Mindestgewicht für den Einsatz für das Hochsetzen in den Gewichtsklassen: max. eine Gewichtsklasse unter der des normalen Mannschaftswettbewerbs.

Es wird immer im Wechsel (Mädchen/Jungen) gekämpft

Reglement: wie im normalen Wettbewerb JtFO.

Bei Unentschieden in Siegen und Unterbewertungspunkten ist die Regelung wie beim normalen Wettbewerb auch (EIN auszuloser Stichkampf –nach vorheriger Neuaufstellung der Teams!)

7. Für weitere sportartspezifische Fragen steht der Wettkampfleiter unter den angegebenen Rufnummern gern zur Verfügung.

Wettkampfleiter Judo

Oliver Pietruschke
Osterfeld 28a, 31552 Rodenberg
Tel. 05723 / 79 80 073 Mobil: 0176 609 03 362
E-Mail: oliver@pietruschke.de

*1 Ein 2:2, 20:17 z.B. bedeutet als Mannschaftsergebnis im Poolsystem "Hiki-wake" (Unentschieden).

Hauptsponsor



Premium Partner



Partner



Regionale Partner



Förderer



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages